1. Lagebericht

Die alpha nova Betriebsgesellschaft m.b.H. ist eine 1992 gegründete, gemeinnützige GmbH und als solche nicht auf Gewinn gerichtet. alpha nova erbringt persönliche Dienstleistungen zur Begleitung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen jeden Alters. Zu unseren Kund:innen zählen Menschen, die in ihrer Entwicklung und Lebensführung aus unterschiedlichen Gründen benachteiligt werden oder individuelle Unterstützung suchen: sei es aufgrund ihrer Lebensumstände, einer Behinderung, einer psychischen Erkrankung oder familiärer Probleme.
Die Unterstützungsleistungen reichen von Beratung, stundenweiser Assistenz und Begleitung bis hin zur Rund-um-die-Uhr Betreuung und Pflege.
alpha nova arbeitet überwiegend im Auftrag des Sozialressorts des Landes Steiermark sowie (in kleinerem Umfang) im Auftrag des Sozialministeriumservice und anderer öffentlicher Stellen.
Die alpha nova Betriebsgesellschaft mbH wurde auch 2024 als spendenbegünstigte Organisation anerkannt (Registrierungsnummer SO1566).

1.1. Geschäftsverlauf

Der Jahresbericht 2024 informiert über die wichtigsten Entwicklungen des Geschäftsjahres und steht auf der Webseite von alpha nova als Download zur Verfügung:
www.alphanova.at/wp-content/uploads/2025/04/an-jb2024-210x290-web-final-1.pdf

Neuer Firmensitz in den Grazer Reininghausgründen eröffnet

Gesellschafter und Aufsichtsrat der alpha nova Betriebsgesellschaft m.b.H. haben nach eingehender Beratung im Mai 2020 dem Abschluss eines Vorvertrages zum Ankauf von Büroflächen der ÖWGES in den Reininghausgründen (Jochen-Rindt-Platz 5 in 8020 Graz) verteilt auf zwei Geschosse zugestimmt.
Nach vier Jahren intensiver Planung und Vorbereitung wurde das neue Büroobjekt von den Mitarbeiter:innen Anfang Juni 2024 bezogen.
Die Mitarbeiter:innen, externen Kund:innen und Lieferant:innen, aber auch Vertreter des Landes Steiermark (A11) und des Sozialministeriumservice zeigten sich äußerst zufrieden und gaben positive Rückmeldungen. Besonders überzeugten die freundliche, helle Atmosphäre der Arbeitsplätze und Besprechungsräume, die technische Ausstattung des Gebäudes, der großzügige Empfangsbereich, die harmonische Gestaltung und Farbgebung – und besonders auch die gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Neue Standorte für mobile Dienste in Feldbach und Deutschlandsberg in Betrieb genommen

Wie in der Zieleplanung vorgesehen, wurden zwei neue Bürostandorte in den Bezirken Deutschlandsberg und Südoststeiermark im ersten Halbjahr 2024 ausgewählt, die Mietverträge danach finalisiert und die Räume eingerichtet. Die Inbetriebnahme erfolgte plangemäß

- am Standort Deutschlandsberg im Juni 2024 (Mostbauerstraße 20) und
- am Standort Feldbach im Oktober 2024 (Bismarckstraße 1).

Die Betriebsbewilligungen durch das Land Stmk. wurden zwischenzeitig erteilt – an beiden Standorten dürfen daher die beantragten mobilen Hilfeleistungen

- Wohnassistenz
- Freizeitassistenz
- Familienentlastung
- Mobile sozialpsychiatrische Betreuung

angeboten werden.

SWÖ KV Abschluss bringt Gehaltserhöhung um 9,2%

Ende November 2023 wurden die Verhandlungen über den SWÖ-Kollektivvertrag 2024 abgeschlossen. Ab 1.1.2024 werden demnach die Löhne und Gehälter (inkl. Zuschläge und Zulagen) um 9,2 Prozent angehoben.

Zusätzlich wurde auch eine außerordentliche Erhöhung beim sog. „Flexibilisierungszuschlag" (für ungeplantes Einspringen an einem dienstfreien Tag) um 15% beschlossen. Weiters werden künftig zwei Stunden der Nachtarbeitsbereitschaft pauschal als aktive Nachtarbeit (mit 100 % Grundstundenlohn und Nachtzuschlag) angerechnet, die Einstufung von Frühförderinnen erfolgt künftig in VWG 8 (statt bisher VWG 7).

Neues Stmk. Schulassistenzgesetz samt Durchführungsverordnung in Kraft

Mit Inkrafttreten des neuen Stmk. Schulassistenzgesetzes ist ab dem Schuljahr 2024/25 nun die Bildungsabteilung des Landes (A6) – und nicht mehr das Behindertenreferat (A11) – für die Bearbeitung von Neuanträgen auf Schulassistenz zuständig. Bestehende Assistenzbescheide nach dem Stmk. Behindertengesetz bleiben aufrecht.

- Assistenzleistungen werden für medizinisch-pflegende, pflegerisch-helfende und „sonstige Bedarfe" gewährt. Sie umfassen Pflegehandlungen, Unterstützung bei der Körperhygiene, Mobilitätshilfen und unterstützende Maßnahmen für die gleichberechtigte Teilhabe am schulischen Geschehen.
- Der Antrag auf Beistellung von Schulassistenz ist von den Eltern (Erziehungsberechtigten), gegebenenfalls den volljährigen Schülerinnen und Schülern bei der Schulleitung einzubringen.
- Die Landesregierung stellt die Art des Bedarfs und das Ausmaß der erforderlichen Assistenzstunden fest, prüft die Möglichkeit der Mehrfachbetreuung und legt für jeden Schulstandort ein Kontingent an Assistenzstunden fest.
- Die Städte und Gemeinden sind als Schulerhalter für die Bereitstellung der Schulassistenz an ihren Schulen zuständig. Sie können das erforderliche Assistenzpersonal bei externen Dienstleistungsbetrieben zukaufen.
- Der Kostenersatz beträgt maximal 33,57 Euro netto pro Assistenzstunde inklusive Anfahrtskosten und Vor-/Nachbereitungszeiten. Für Fortbildung, Supervision, Elterngespräche, Teamsitzungen werden keine zusätzlichen Kosten übernommen.

Zuschlag bei Ausschreibung der Schulassistenz in Graz

Im Sommer 2024 hat die Stadt Graz die Leistungen der Schulassistenz nach dem Stmk. SchulassistenzG für das Schuljahr 2024/25 an sämtlichen Grazer Schulen ausgeschrieben. alpha nova hat gemeinsam mit Jugend am Werk, LebensGroß und drei weiteren Sozialunternehmen eine Bietergemeinschaft gegründet und als solche ein Angebot abgegeben. Am 16.08.2024 erhielten wir den Zuschlag.

Vom Gesamtvolumen des Auftrags hat alpha nova rund 14% übernommen. Dies bedeutet in Zahlen:

- 723 zu leistende Assistenzstunden pro Schulwoche
- an 19 Schulen
- mit rund 35 Schulassistent:innen (19 Vollzeitkräfte)
- bei 40 Schulwochen einen Umsatz von knapp € 970.000

Schulbuffet auf der Laßnitzhöhe eröffnet

alpha nova hat mit Schulbeginn im Herbst 2024 in der Mittelschule und dem ORG Laßnitzhöhe ein Schulbuffet in Betrieb genommen. Das wie ein Rollladen gestaltete Buffet wird von 2 bis 3 Kund:innen von alpha nova, einer Betreuer:in und einem Zivildiener geführt.

Das Buffet ist wochentags zwischen 7:15 und 12:45 geöffnet und die Backware wird frisch aufgebacken, Buffetware wird möglichst regional eingekauft und täglich frisch zubereitet.

Die Mitarbeiter:innen und Kund:innen sorgen für ein gesundes und abwechslungsreiches Speisen- und Getränkeangebot. Für den Hunger zwischendurch werden täglich zwei warme Snacks zur Auswahl stehen, davon eines vegetarisch.

Maßnahmen zur Anwerbung, Qualifizierung und Bindung bestqualifizierter Mitarbeiter:innen

Der Mangel an Fachkräften hat längst auch die Sozialwirtschaft erreicht. Um in Zukunft im Wettbewerb um die besten Mitarbeiter:innen vorne dabei zu sein, hat die Geschäftsleitung ein Bündel an Maßnahmen im Bereich der Personalbeschaffung (Recruiting) und zur Stärkung der Arbeitgebermarke (Employer Branding) entwickelt.

Dieses umfasst Maßnahmen in den Bereichen

- Öffentlichkeitsarbeit und externe Kommunikation
- Kooperationen mit Schulen, Universitäten und Ausbildungseinrichtungen
- Recruiting
- Benefits und Mitarbeiter:innenbindung
- Offboarding

Übergabe neuer Eigentumswohnungen in Nestelbach

Die von alpha nova im Herbst 2022 (nach Zustimmung des Gesellschafters und Aufsichtsrats) angekauften 3 Eigentumswohnungen in Nestelbach bei Graz wurden Mitte September 2024 an alpha nova übergeben. Die von alpha nova betreuten Bewohner:innen zeigten sich über die gestiegene Wohnqualität (Barrierefreiheit, Erstbezug; Grünlage; Balkon bzw. Eigengarten) und die gute Infrastruktur (SPAR, Hofer, Trafik, Gasthaus, Bank etc. in 5 bis 10 Gehminuten erreichbar) sehr zufrieden.

Erlössituation

Die im Auftrag des Landes erbrachten Leistungen nach dem Stmk. Behindertengesetz (BHG) und dem Stmk. Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) machen wie bisher den Großteil der Umsatzerlöse aus (BHG: € 20,5 Mio.; KJHG: € 2,3 Mio.). Die Entwicklung der Leistungspreise dieser Bereiche ist daher für die Erlössituation von maßgeblicher Bedeutung.

Im Bereich der Leistungspreise nach dem Stmk. Behindertengesetz (StBHG) hat die Stmk. Landesregierung beschlossen, die Tag- und Stundensätze 2024 – auf Grundlage der SWÖ-KV-Erhöhungen und der jährlichen Inflation (VPI) – im Ausmaß von rund +9% anzuheben.

Die Anpassung der Leistungspreise erfolgte ab 01.01.2024.

Die Valorisierung der Leistungspreise erfolgte auch für den Bereich der Kinder- und Jugendhilfe.

Kostensituation

Der SWÖ-Kollektivvertrag brachte ab 01.01.2024 eine Erhöhung der Bruttogehälter um 9,2 %.

Der Personalaufwand stieg gegenüber 2023 um € 2 682 T.

Nach der außergewöhnlich hohen Inflation 2023 (Jahresdurchschnitt +7,8%, Rekordwert im Jänner 2023 mit 11,2%) gingen die Inflationswerte 2024 deutlich zurück und lagen im letzten Quartal sogar knapp unter 2,0%. Im Jahresdurchschnitt 2024 lag der VPI bei 2,9% und damit deutlich unter den Jahren 2023 (7,8%) und 2022 (8,6%).

Beschäftigtenstand

zum Stichtag 31.12.2024

- 547 angestellte Mitarbeiter:innen, davon 21 ohne Entgeltanspruch (Mutterschutz oder Karenz); zum Vergleich: 505 Angestellte per 31.12.2023, davon 36 ohne Entgeltanspruch
- 125 freie Dienstnehmer:innen, davon 16 ohne Entgeltanspruch

Betriebserfolg

Die G&V für das Jahr 2024 weist bei Umsatzerlösen von 29 328 TEUR ein negatives Betriebsergebnis in Höhe von € -200 TEUR aus.

Die Finanzierung des Unternehmens erfolgte ohne Aufnahme von Fremdkapital. Die für ein gemeinnütziges soziales Dienstleistungsunternehmen relevanten finanziellen Leistungsindikatoren zur Analyse des Geschäftsverlaufes 2024 zeigen, dass Kapitalstruktur und Ertragslage der alpha nova Betriebsgesellschaft nach wie vor positiv zu bewerten sind.

Eröffnung neuer bzw. Schließung bestehender Einrichtungen und Dienste

2024 wurden die beiden neuen Standorte in Deutschlandsberg und Feldbach in Betrieb genommen. Es wurden keine bestehenden Einrichtungen oder Dienste geschlossen.

Risikomanagement

Im Rahmen des zertifizierten Qualitätsmanagementsystems nach EN ISO 9001:2015 werden die Unternehmensrisiken jährlich evaluiert.

Im Jahr 2024 wurden über 100 Unternehmensrisiken analysiert und mit einer Risikokennzahl bewertet. Dabei wurden die vier Risiken

- Abhängigkeit von Kund:innen/Auftraggeber:innen
- politischer Wandel
- Abwesenheiten durch Krankheiten
- Arbeitsmarktsituation

als hoch bewertet und es wurden dazu Maßnahmen festgelegt.

Es wurde kein Risiko als kritisch definiert. Aus heutiger Sicht sind keine bestandsgefährdenden Risiken erkennbar.

1.2 Vorraussichtliche Entwicklung im Jahr 2025

Das Jahr 2025 wird von stabilen Rahmenbedingungen geprägt sein. Sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene sind von den neuen Regierungen keine signifikanten Änderungen an für unsere Branche releanten Gesetzen zu erwarten..Die Kostensteigerungen durch Inflation und Gehaltsvalorisierungen werden durch Preiserhöhungen gedeckt werden.

1.3 Finanzlage

Ergebnis vor Steuern

Das Ergebnis vor Steuern beträgt € -199 914,10

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität entspricht dem Verhältnis aus Ergebnis vor Steuern und den Umsatzerlösen.

Berechnung:	2024	2023
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern (EBT) x 100}}{\text{Umsatzerlöse}}$	**-0,7 %**	**2,9 %**

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 9 und Z 13) zum Eigenkapital.

Berechnung:	2024	2023
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 9 und Z 13) x 100}}{\text{Eigenkapital zum 31.12.2024}}$	**-1,7 %**	**6,4 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2024	2023
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern x 100}}{\text{Gesamtkapital zum 31.12.2024}}$	**-1,09 %**	**4,35 %**

Working Capital Ratio in %:		**199,01%**	**333,72%**	**422,66%**
Berechnung:	$\frac{\Sigma \text{ kfr. UV}}{\Sigma \text{ kfr. FK}}$	9541 / 4794	14383 / 4310	13000 / 3076

Das Working Capital Ratio stellt das Verhältnis von kurzfristigen Aktiva zu kurzfristigen Passiva dar.

Verschuldungsgrad in %:		**57,49 %**	**47,04 %**	**40,34 %**
Berechnung:	Fremdkapital x 100	6677 x 100	5258 x 100	4855 x 100
	Eigenkapital	11626	11816	11045

Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Fremdkapital zu Eigenkapital an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Eine in der Praxis herausgebildete, grobe Regel besagt, dass der Verschuldungsgrad nicht höher sein soll als 2 : 1 (200 %).

Eigenkapitalquote in %		**63,50 %**	**68,01 %**	**71,26 %**
Berechnung:	EK x 100	11626 x 100	11816 x 100	11045 x 100
	Gesamtkapital	18310	17374	15501

Die Eigenkapitalquote gibt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkaptital an. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität des Unternehmens und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Banken bewerten die Bonität eines Unternehmens bei hoher Eigenkapitalquote höher.

Finanzlage

- Kapitalflussrechnung

	2024 TEUR	2023 TEUR
Ergebnis vor Steuern	**-200**	**755**
Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern		
Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereichs	-9	-14
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	843	385
Erträge aus der Auflösung von Bewertungsreserven aus Investitionszuschüssen	-8	-46
Geldfluss aus dem Ergebnis	**626**	**1 081**
Ab-/Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	218	-1 456
Zu-/Abnahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	820	-91
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	306	1 194
	2 170	**-27**
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**1 970**	**728**
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**1 970**	**728**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	9	15
Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	-6 666	-905
Investitionszuschüsse	19	62
	-6 638	**-829**
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**-4 668**	**-101**
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**9 567**	**9 668**
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**4 899**	**9 567**

alphanova
Betriebsgesellschaft m.b.H.
Tel.: 0316 722 622
E-Mail: office@alphanova.at
A-8020 Graz, Jochen-Rindt-Platz 5

Graz, am 14.08.2025

Thomas Driessen, 14.08.2025 11:45

.....

Datum, Unterschrift des Geschäftsführers